

**Zur Offenlegung bestimmte Bilanz auf den 31. Dezember 2021
der Performance One AG, Mannheim**

AKTIVA	EUR	EUR	Zum Vergleich 31.12.2020 T-EUR	PASSIVA	EUR	EUR	Zum Vergleich 31.12.2020 T-EUR
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	455.010,00		407	I. Gezeichnete Kapital	705.016,00		54
II. Sachanlagen	23.244,00		20	Eigene Anteile	-24.947,00		-2
III. Finanzanlagen	560.652,76		355	II. Kapitalrücklage	680.069,00		52
		1.038.906,76	782	III. Gewinnrücklagen	346.952,65		347
				Andere Gewinnrücklagen	346.185,89		0
B. Umlaufvermögen				IV. Gewinnvortrag	0,00		618
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.760.038,74		1.315	V. Jahresfehlbetrag	-1.072.764,22		356
davon gegen verbundene Unternehmen:	EUR 1.069.385,59		(88)			300.443,32	1.373
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	430.360,12		1.237	B. Rückstellungen		258.649,00	353
		3.190.398,86	2.552	C. Verbindlichkeiten		3.747.805,21	1.628
C. Rechnungsabgrenzungsposten		83.359,93	20	davon gegenüber verbundenen Unternehmen: EUR 221.515,88			(195)
				D. Rechnungsabgrenzungsposten		5.768,02	0
	<u>4.312.665,55</u>		<u>3.354</u>			<u>4.312.665,55</u>	<u>3.354</u>

**Zur Offenlegung bestimmter Anhang
für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021
Performance One AG (vormals: suchdialog AG)
Mannheim**

I. Allgemeines

Die Performance One AG hat ihren Sitz in Mannheim und ist eingetragen in das Handelsregister beim Amtsgericht Mannheim unter der HRB Nummer 720021.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 wurde auf der Grundlage der handelsrechtlichen Ansatz-, Bewertungs- und Gliederungsvorschriften sowie der ergänzenden Bestimmungen des Aktiengesetzes (AktG) erstellt.

Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Bei der Bewertung wurde der Grundsatz der Fortführung der Unternehmenstätigkeit (Going-Concern-Prämisse) gem. § 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB beachtet.

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 HGB.

Die größenabhängigen Erleichterungen bei der Aufstellung des Jahresabschlusses gemäß §§ 266 Abs. 1 Satz 2, 274a und 288 Abs. 1 HGB wurden zum Teil in Anspruch genommen.

Zur Klarheit der Darstellung werden "Davon-Vermerke" nicht in der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung, sondern im Anhang vorgenommen.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Das Ansatzwahlrecht für **selbst geschaffene immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens** gem. § 248 Abs. 2 S. 1 HGB wurde ausgeübt. Aktiviert wurden die direkt zurechenbaren Herstellungskosten für die Entwicklung von Software ab dem Zeitpunkt, zu dem eine hinreichende Marktfähigkeit des Softwareprodukts erreicht war. Vor diesem Zeitpunkt anfallende Entwicklungskosten wurden aufwandswirksam erfasst. Verwaltungsgemeinkosten und Fremdkapitalzinsen wurden nicht aktiviert. Die planmäßige Abschreibung erfolgt linear nach der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer zwischen drei und fünf Jahren.

Die **entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände** werden zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen oder, falls erforderlich, dem niedrigeren beizulegenden Wert bewertet.

Das **Sachanlagevermögen** wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Die planmäßige Abschreibung erfolgt linear nach der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer zwischen drei und zehn Jahren.

Geringwertige Vermögensgegenstände (Anschaffungskosten bis zu EUR 800,00) werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die als **Finanzanlagen** ausgewiesenen Beteiligungen werden zu Anschaffungskosten bzw. bei nachhaltiger Wertminderung mit den niedrigeren beizulegenden Zeitwerten angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit dem Nennbetrag oder mit dem niedrigeren beizulegenden Wert am Bilanzstichtag angesetzt. Erkennbare Einzelrisiken werden durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt. Für die zu erwartenden Skontoinsprunahmen, das allgemeine Kreditrisiko und den Zinsverlust wird eine Pauschalwertberichtigung gebildet.

Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nennwert am Bilanzstichtag angesetzt.

Als **aktive Rechnungsabgrenzungsposten** sind Ausgaben vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie Aufwand für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Zeitpunkt darstellen.

Das **Eigenkapital** wird zum Nominalwert bilanziert.

Die **Steuerrückstellungen** beinhalten nur nicht veranlagte Steuern aus dem Vorjahr.

Sonstige Rückstellungen werden für ungewisse Verbindlichkeiten mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag gem. § 253 Abs. 1 HGB gebildet. Zukünftige Preis- und Kostensteigerungen werden berücksichtigt, sofern ausreichende objektive Hinweise für deren Eintritt vorliegen.

Die **Verbindlichkeiten** sind zu ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Als **passive Rechnungsabgrenzungsposten** sind Einnahmen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Zeitpunkt darstellen.

III. Erläuterungen zur Bilanz

Sämtliche **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** haben wie im Vorjahr eine Fälligkeit bis zu einem Jahr.

Die Gesellschaft hält 24.947 Stück **eigene Anteile** mit einem Gesamtbetrag in Höhe von 24.947 EUR (entspricht 3,54 % des Grundkapitals). Die eigenen Anteile wurden im Jahr 2020 erworben, um sie Mitarbeitern auf der Grundlage eines Mitarbeiterbeteiligungsprogramms zum Erwerb anzubieten.

Der **Bilanzgewinn** setzt sich folgendermaßen zusammen:

Zusammensetzung	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
Jahresfehlbetrag (Vorjahr: Jahresüberschuss)	-1.072.764,22	355.836,13
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	973.941,89	618.105,76
Einstellung in die anderen Gewinnrücklagen	-973.941,89	0,00
Bilanzverlust (Vorjahr: Bilanzgewinn)	-1.072.764,22	973.941,89

Der Betrag der **Verbindlichkeiten** mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr beträgt 1.359.254,88 EUR (Vorjahr: 448.976,18 EUR). Darüber hinaus bestehen Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren in Höhe von 431.250 EUR. Im Übrigen haben sämtliche Verbindlichkeiten wie im Vorjahr eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

IV. Ergänzende Angaben

1. Anteilsbesitz

Name und Sitz der Gesellschaft	Anteil am Kapital in %	Eigenkapital 31.12.2021 EUR	Jahresergebnis 2021 EUR
PERREK GmbH, Mannheim	80,00	118.229,20	12.381,67
PERFORMANCE ONE BRAIN GmbH, Mannheim	76,00	-55.477,64	-104.607,68
PERFORMANCE ONE TOUCH GmbH, Mannheim	100,00	-161.554,65	-159.475,43
PERFORMANCE ONE HEART GmbH, Mannheim	75,00	116.830,28	-139.347,03
E-Health Evolutions GmbH, Mannheim	75,00	98.817,89	-114.932,11

Am 27. September 2021 wurden 5 % der Anteile an der PERFORMANCE ONE HEART GmbH verkauft, so dass sich der Anteil des Mutterunternehmens von 80 % auf 75 % minderte.

2. Kapitalerhöhung

Das Grundkapital setzt sich zusammen aus 705.016 Stückaktien (Vorjahr: 54.232), die auf den Namen lauten, mit einem rechnerischen Betrag je Aktie von 1,00 EUR. Die Erhöhung des Grundkapitals im Geschäftsjahr 2021 um 650.784,00 EUR resultierte aus einer Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln gemäß §§ 207 ff. AktG durch Beschluss der Hauptversammlung vom 26. August 2021. Die insgesamt 650.784 neuen Aktien wurden an die Aktionäre der Gesellschaft im Verhältnis 1:12 ausgegeben, sodass auf jede bestehende Aktie 12 neue Aktien fallen. Die Kapitalerhöhung erfolgte durch Umwandlung eines Teilbetrags (650.784,00 EUR) aus der ebenfalls am 26. August 2021 beschlossenen Zuführung des Bilanzgewinns des Vorjahres in Höhe von 973.941,89 EUR in die Gewinnrücklagen.

An der Kapitalerhöhung vom 26. August 2021 haben gemäß § 215 Abs. 1 AktG auch die im Vorjahr von den Mitgliedern des Vorstands erworbenen eigenen Aktien teilgenommen. Der Nennbetrag der neuen eigenen Aktien in Höhe von 23.028 EUR, der wie der Nennbetrag der erworbenen eigenen Aktien (1.919 EUR) offen vom Grundkapital abzusetzen ist, wurde erfolgsneutral mit den Gewinnrücklagen verrechnet.

3. Anzahl Mitarbeiter

Im Geschäftsjahr beschäftigte die Gesellschaft durchschnittlich 70 Arbeitnehmer (Vorjahr: 69 Arbeitnehmer).

4. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die sonstigen finanziellen Verpflichtungen betragen am Bilanzstichtag TEUR 245 (Vorjahr: TEUR 347) und betreffen Miet- und Leasingverträge.

	Mit Fälligkeit bis	Mit Fälligkeit über
	1 Jahr	1 Jahr
	EUR	EUR
Kfz-Leasing	18.465 (24.455)	2.029 (16.169)
Miete	73.296 (83.496)	146.592 (219.888)
Jobräder	2.568 (2.487)	2.471 (985)
	<hr/>	<hr/>
	94.329 (110.438)	151.092 (237.042)
	<hr/>	<hr/>

5. Gewährte Vorschüsse an Organmitglieder

Gegenüber dem Vorstand Herrn Reinhardt bestehen Forderungen aus einem Verrechnungskonto in Höhe von TEUR 10.

Unterschrift des Vorstands

Mannheim, den 8. Juli 2022

Tobias Reinhardt

Denis Lademann

Hinweise

Feststellung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss auf den 31. Dezember 2021 der Performance One AG, Mannheim, wurde von der Gesellschafterversammlung am 18. Juli 2022 festgestellt.